

Meine Arbeit im Janouzs Kortschak Zentrum:



Im Janoush Kortschak Zentrum ist dieses Jahr viel passiert! Schon lange arbeiten dort einige Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam in den therapeutischen Werkstätten. Jede und jeder nach seinen oder ihren Fähigkeiten. Es werden zum Beispiel Spielzeuge, Holzschachteln aber auch manchmal Möbel in der Holzwerkstatt hergestellt. In der Nähwerkstatt vor allem Taschen, da haben wir ein neues Repertoire an verschiedenen Taschen entwickelt, kleine, große, in verschiedenen Formen und mit schönen Mustern. Auch den Menschen vom Laden „Tumar“, der in Bischkek für seine meist traditionell kirgisischen Handarbeitsprodukte bekannt, gefallen unsere Sachen gut, sodass wir eine gemeinsame Sachen machen. Unsere Taschen stehen dort zum Verkauf aus, mit einem Hinweis auf die Arbeit und Menschen in unserem Zentrum.

Und nicht nur bei Tumar kann man derzeit Korczak Produkte finden. Auch im ganz neuen (meinem Lieblings-) „Q - Cafe“ ! Wir backen im Zentrum einmal die Woche Kekse und bringen sie dann dorthin. Die Idee

für eine solche Zusammenarbeit kam in der Weihnachtszeit Omas Keksrezept schon direkt überall Anklang fanden und wir viel Spaß beim Backen hatten. Diese neuen „Businessstätigkeiten“ geben allen ein gutes Gefühl bei der Arbeit und Mut für die Zukunft. Ich hoffe alles geht gut weiter und zum Besten für alle MitarbeiterInnen und Betreute. Vielen Dank für die Erfahrungen und das Jahr mit euch zusammen!